

KOMÖDIE MIT GESANG UND TANZ



bild: zvg

pd. Anfang November 2018 feiert die Rabenbühne Hitzkirch Premiere mit Thornton Wilders New-York-Knüller «The matchmaker» – der später zur Vorlage für den weltberühmten Musicalfilm «Hello Dolly» wurde! Unter dem Titel «Chrömerrey – eine liebereiche Posse» ist das Stück nun im Luzerner Seetal gelandet – und im Lozärnerischen.

Im New Yorker Vorort Yonkers hat der verwitwete Horace Vandergelder sein eigenes Geschäft aufgebaut und eine Million gespart; nun erlaubt er sich, auf Freiersfüssen nach einer zweiten Frau Ausschau zu halten. Seine Gegenspielerin Dolly Levi fungiert zunächst als Heiratsvermittlerin, verfolgt jedoch bald ihre eigenen Pläne. Viele weitere Figuren im Umfeld der beiden erfüllen ihre Rollen in einem grossen Spiel um Geld und Liebe: Vandergelders Nichte Ermengarde und ihr Liebhaber, der Künstler Ambrosius – denen ihr Onkel die Heirat verbieten will; seine Angestellten Cornelius und Barnaby, die mit ein paar Dollars im Hosensack das New Yorker Nachtleben aufmischen wollen; die Hutmacherinnen Irene Molloy und Minnie Fay, die von der Liebe träumen; und endlich die romantisch-verschrobene Flora van Huysen, welche die Paare durcheinander-, schliesslich aber auf wunderbare Weise zueinander bringt. Lustige

kleine Nebenrollen wie der würdevolle italienische Barbier Luigi, der faule, dem Whiskey verschriebene Malachi, die alte schwerhörige Haushälterin Gertrud, der poltrige Kutscher Tom, die tanzende Köchin Martha und zwei schräge Kellner steuern historisch-lokales Kolorit und viel Komik bei.

Verwechslungen und ulkige Zufälle überstürzen sich in einer temperamentvollen Posse, die sich von ihrem Nestroyschen Vorläufer «Einen Jux will er sich machen» inspirieren liess: Das vergnügliche Spiel wird von Gesang und Tanz umrahmt. Regie & Choreografie: Dorotea M. Bitterli
Musikalische Leitung: Christov Rolla



Nähere Angaben:
Insertat Seite 29, Spielplan
und rabenhuehne.ch